

Städtische Deputation für Soziales, Kinder und Jugend			28. Sitzungsprotokoll
18. Wahlperiode der Bremischen Bürgerschaft			2011 - 2015
Sitzungstag:	Sitzungsbeginn:	Sitzungsende:	Sitzungsort:
09.10.2014	16:25 Uhr	17:55 Uhr	Gustav-Heinemann-Bürgerhaus, Kirchheide 49, 28757 Bremen
Teilnehmer / innen: siehe anliegende Anwesenheitsliste			
Vorsitz: Frau Senatorin Stahmann			

**Folgende Tagesordnung wird genehmigt:**

1. Protokoll über die Sitzung am 11.09.2014
2. Bericht über die Entwicklung der Sozialleistungen, 1. Halbjahr 2014  
**(Vorlage Nr. 195/14)**
3. Produktplan-Controllingbericht 2014 (Januar bis Juni) für den Produktplan 41 – Jugend und Soziales  
**(Vorlage Nr. 196/14)**
4. a) Ablaufplan zur Aufnahme von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege zum Kindergartenjahr 2014/2015  
**(Vorlage Nr. 197/14)**  
b) Koalitionsschwerpunkt Ausbau und Weiterentwicklung der Kindertagesbetreuung hier: Ausbauerfordernisse und Haushaltsrisiken zum KGJ 2015/16  
**(Vorlage Nr. 198/14)**  
c) Verbesserung der Leistungsfähigkeit richtlinienfinanzierter Einrichtungen der Tagesbetreuung von Kindern  
Änderung der Richtlinien zur Förderung von Tageseinrichtungen gemeinnütziger Elternvereine und sonstiger anerkannter, in der Gruppenarbeit mit Kindern erfahrener, gemeinnützigen Träger in der Stadtgemeinde Bremen  
**(Vorlage Nr. 199/14)**  
d) Schulkinderbetreuung in Bremen weiterentwickeln  
**(Vorlage Nr. 187/14)**
5. Bericht der Fachkoordination Hilfe zur Pflege zur Erprobungsphase des neuen Fachkonzeptes in der Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII (Neues Hilfeplanverfahren)  
**(Vorlage Nr. 200/14)**
6. Änderung der Fachlichen Weisung zu § 102 SGB XII (Kostenersatz durch Erben):  
eine ergänzende Anwendung von § 90 SGB XII  
**(Vorlage Nr. 201/14)**
7. Verschiedenes

**TOP 1: Protokoll über die Sitzung am 11.09.2014**

**Beschluss**

Die städtische Deputation für Soziales, Kinder und Jugend genehmigt das Protokoll über die Sitzung am 11.09.2014.

**TOP 2: Bericht über die Entwicklung der Sozialleistungen, 1. Halbjahr 2014**  
**(Vorlage Nr. 195/14)**

Auf die Ausführungen zu TOP 2 der staatlichen Deputation für Soziales, Kinder und Jugend am 09.10.2014 wird verwiesen.

**Beschluss**

Die städtische Deputation für Soziales, Kinder und Jugend nimmt den Bericht über die Entwicklung der Sozialleistungen Januar bis Juni 2014 zur Kenntnis.

**TOP 3: Produktplan-Controllingbericht 2014 (Januar bis Juni) für den Produktplan 41 – Jugend und Soziales**  
**(Vorlage Nr. 196/14)**

Auf die Ausführungen zu TOP 3 der staatlichen Deputation für Soziales, Kinder und Jugend am 09.10.2014 wird verwiesen.

**Beschluss**

1. Die städtische Deputation für Soziales, Kinder und Jugend nimmt den Produktplan-Controllingbericht 2014 (Januar bis Juni) zur Kenntnis.
2. Die städtische Deputation für Soziales, Kinder und Jugend stimmt den unter B.2 enthaltenen Haushaltsvollzugsangelegenheiten (Sperrenaufhebungen, Ermächtigung für den haushaltsneutralen Ausgleich und Nachbewilligung) zu und bittet die Senatorin für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen um die weitere haushaltsrechtliche Veranlassung.

**TOP 4 a) Ablaufplan zur Aufnahme von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege zum Kindergartenjahr 2014/2015**  
**(Vorlage Nr. 197/14)**

Frau Senatorin Stahmann verweist auf die Behandlung der Vorlage im Jugendhilfeausschuss am 30.09.2014.

Die Verwaltung führt in die Vorlage ein weist daraufhin, dass dieser Ablaufplan zu einer verbesserten Information der Eltern beiträgt.

Herr Dr. Schlepper (Bremische Evangelische Kirche -Landesverband Ev. Tageseinrichtungen für Kinder) merkt an, dass das Verfahren für Träger und Eltern nicht einfach sei. Er schlägt vor, eine Arbeitsgruppe aus Mitgliedern der Deputation für Soziales, Kinder und Jugend und Trägern zur Überarbeitung des Ablaufplans einzurichten.

Frau Ahrens (Fraktion der CDU) begrüßt eine Unterarbeitsgruppe und bittet auch die Anmeldungen für Hort mit zu beraten.

Frau Frank weist darauf hin, dass die Träger am 24. November bereits zu einem Termin bei Herrn Staatsrat Frehe eingeladen wurden.

Frau Senatorin Stahmann erklärt, dass sie diese Anregung gerne aufnimmt.

In diesem Zusammenhang weist sie auf die III. Zukunftskonferenz am 15. November 2014 hin.

**Beschluss**

Die städtische Deputation für Soziales, Kinder und Jugend nimmt den vorgelegten Ablaufplan für das Kindergartenjahr 2015/2016 zur Kenntnis.

**TOP 4 b) Koalitionsschwerpunkt Ausbau und Weiterentwicklung der  
Kindertagesbetreuung  
hier: Ausbauerfordernisse und Haushaltsrisiken zum KGJ 2015/16  
(Vorlage Nr. 198/14)**

Frau Senatorin Stahmann bedankt sich bei der Verwaltung für die Vorlage.

Die Verwaltung führt in die Vorlage ein. Im Anschluss findet eine Präsentation statt.

Herr Prigge lobt die Vorlage, die eine sehr gute Grundlage für die weitere Arbeit darstelle.

Frau Ahrens (Fraktion der CDU) bedankt sich für die Vorlage, die sozialen Brennpunkte seien aber nicht erfasst worden. Da ihr das Verfahren nicht ausreicht, wird sich die Fraktion der CDU enthalten.

Herr Dr. Schlenker (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) merkt an, dass diese erste Vorlage sehr gut sei und dem Anspruch der Koalition gerecht werden würde.

Die Deputation fasst bei Enthaltung der Fraktion der CDU und der Fraktion DIE LINKE folgenden

**Beschluss**

Die städtische Deputation für Soziales, Kinder und Jugend nimmt die Beschlüsse des Senats zur Kenntnis und begrüßt die vom Senat beschlossenen Ausbauziele.

**TOP 4 c) Verbesserung der Leistungsfähigkeit richtlinienfinanzierter Einrichtungen  
der Tagesbetreuung von Kindern  
Änderung der Richtlinien zur Förderung von Tageseinrichtungen  
gemeinnütziger Elternvereine und sonstiger anerkannter, in der  
Gruppenarbeit mit Kindern erfahrener, gemeinnützigen Träger in der  
Stadtgemeinde Bremen  
(Vorlage Nr. 199/14)**

Die Verwaltung führt in die Vorlage ein.

Herr Tuncel (Fraktion DIE LINKE) merkt an, dass die Verbesserungen nicht ausreichend seien, um eine Zweitkraft zu finanzieren.

Die Deputation fasst bei Enthaltung der Fraktion Die Linke folgenden

**Beschluss**

1. Die städtische Deputation für Soziales, Kinder und Jugend begrüßt die Maßnahmen zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit richtlinienfinanzierter Tageseinrichtungen für Kinder.
2. Die städtische Deputation für Soziales, Kinder und Jugend stimmt den vorgeschlagenen Änderungen der „Richtlinien zur Förderung von Tageseinrichtungen gemeinnütziger Elternvereine und sonstiger anerkannter, in der Gruppenarbeit mit Kindern erfahrener, gemeinnütziger Träger in der Stadtgemeinde Bremen“ zu und bittet die Verwaltung um Umsetzung zum 01.10.2014.

**TOP 4 d) Schulkinderbetreuung in Bremen weiterentwickeln  
(Vorlage Nr. 187/14)**

Frau Senatorin Stahmann führt in die Vorlage ein.

Frau Ahrens (Fraktion der CDU) bittet die in der Bildungsdeputation beschlossenen Änderungsanträge getrennt abzustimmen.

I. Vorlage, S. 2, Buchstabe C, zweiter Absatz, Streichung des Satzes:

Die durch den Verlagerungsprozess von Betreuungsangeboten der Jugendhilfe in den Bereich der Schulen anfallenden zusätzlichen konsumtiven Bedarfe im Ganztagsbereich können nur im Bildungshaushalt dargestellt werden, wenn sie mit einer entsprechenden Eckwerterhöhung verbunden werden.

Die Deputation stimmt diesem Änderungsantrag mit 3 Gegenstimmen (Fraktionen der CDU und DIE LINKE) zu.

II. Vorlage, S. 3, Buchstabe E., Einfügung zusätzlicher Beschlusspunkte g) und h):

g) bis Januar 2015 den Bericht in folgenden Punkten zu ergänzen:

- Lösung für die Ferienbetreuung in den offenen Ganztagsgrundschulen – auch für Kinder mit Behinderung und auch über das zehnte Lebensjahr hinaus (wo findet diese statt, soll sie langfristig vom Sozialressort durchgeführt werden?);
- Lösung für die unterschiedlichen Anmelde- und Aufnahmeverfahren für Horte und Ganztagschule;
- Perspektiven für eine qualitative Verbesserung der Ganztagsgrundschulen.

h) die daraus entstehenden Kosten und die Finanzierungsmöglichkeiten – auch im Rahmen einer möglichen Eckwertanpassung – zu benennen und darzustellen.

Die Deputation stimmt diesem Änderungsantrag mit 1 Gegenstimme der Fraktion Die Linke zu.

III. Anlage, S. 24, Punkt 3, Streichung des letzten Satzes:

Die dafür erforderlichen Ressourcen werden in den Bildungshaushalt verlagert bzw. zusätzlich zur Verfügung gestellt.

Die Deputation stimmt diesem Änderungsantrag mit 3 Gegenstimmen (Fraktionen der CDU und DIE LINKE) zu.

#### **Einstimmiger Beschluss zur so geänderten Gesamtvorlage**

Die Deputation nimmt den Bericht zur Bestandsaufnahme und zu den Perspektiven des ganztägigen Lernens und der außerfamiliären Betreuung von Kindern im Schulalter in der Stadtgemeinde Bremen zur Kenntnis und bittet die Senatorin für Bildung und Wissenschaft sowie die Senatorin für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen:

- a) das bildungs-, familien- und arbeitsmarktpolitische Potential von Ganztagschulen durch den weiteren Ausbau von Ganztagschulen zu heben und weitere Schulstandorte in der Stadtgemeinde Bremen zu benennen, an denen Ganztagsgrundschulen eingerichtet sowie das Ganztagsschulangebot an Oberschulen und Gymnasien ausgeweitet werden sollen;
- b) den Bedarf an Nachmittagsangeboten für Grundschulkinder durch eine Elternbefragung in der Stadtgemeinde Bremen ermitteln zu lassen;
- c) Standorte von Angeboten der Kindertageseinrichtungen für Schulkinder zu benennen, an denen kurz- und mittelfristig räumliche Kapazitäten für 0 bis 6-jährige Kinder benötigt werden;
- d) Standorte von Kindertageseinrichtungen zu benennen, an denen durch Umverteilung andernorts nicht mehr benötigter Plätze kurzfristig Angebote der Kinder- und Jugendhilfe für Schulkinder realisiert werden können und die Investitionsbedarfe hierfür zu ermitteln;
- e) Schulstandorte zu benennen, an die eine räumliche Verlagerung von Angeboten der Kinder- und Jugendhilfe für Grundschulkinder in verfügbare Räume kurz- und mittelfristig erfolgen kann sowie die Investitionsbedarfe hierfür zu ermitteln;
- f) Schulstandorte zu benennen, an die eine räumliche Verlagerung von Angeboten der Kinder- und Jugendhilfe für Grundschulkinder in noch herzustellende Räume

mittel und langfristig erfolgen könnte sowie die Investitionsbedarfe hierfür zu ermitteln;

g) bis Januar 2015 den Bericht in folgenden Punkten zu ergänzen:

- Lösung für die Ferienbetreuung in den offenen Ganztagsgrundschulen – auch für Kinder mit Behinderung und auch über das zehnte Lebensjahr hinaus (wo findet diese statt, soll sie langfristig vom Sozialressort durchgeführt werden?);
- Lösung für die unterschiedlichen Anmelde- und Aufnahmeverfahren für Horte und Ganztagschule;
- Perspektiven für eine qualitative Verbesserung der Ganztagsgrundschulen.

h) die daraus entstehenden Kosten und die Finanzierungsmöglichkeiten – auch im Rahmen einer möglichen Eckwertanpassung – zu benennen und darzustellen.

**TOP 5: Bericht der Fachkoordination Hilfe zur Pflege zur Erprobungsphase des neuen Fachkonzeptes in der Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII (Neues Hilfeplanverfahren)  
(Vorlage Nr. 200/14)**

Die Verwaltung beantwortet Fragen der Deputierten.

**Beschluss**

Die städtische Deputation für Soziales, Kinder und Jugend nimmt den Abschlussbericht zur Kenntnis.

**TOP 6: Änderung der Fachlichen Weisung zu § 102 SGB XII (Kostenersatz durch Erben): eine ergänzende Anwendung von § 90 SGB XII  
(Vorlage Nr. 201/14)**

**Beschluss**

Die städtische Deputation für Soziales, Kinder und Jugend nimmt die Änderung der Fachlichen Weisung zu § 102 SGB XII zur Kenntnis.

**TOP 7: Verschiedenes**

Frau Senatorin Stahmann weist auf den Vortrag von Herrn Prof. Dr. Stefan Sell zum Thema „Finanzierung von Kinderbetreuung“ in der Handelskammer Bremen am 18. Oktober 2014 hin.

---

Vorsitzende

---

Sprecher

---

Protokollführerin



# Die Senatorin für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen

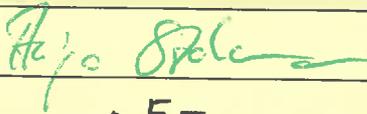
Städtische Deputation für Soziales, Kinder und Jugend	Sitzung am: <del>11.09.2014</del> 09.10.	Sitzungsort: Gustav-Heinemann-Bürgerhaus, Kirchheide 49, 28757 Bremen
-------------------------------------------------------	---------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------

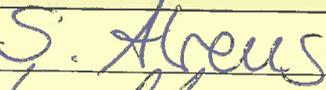
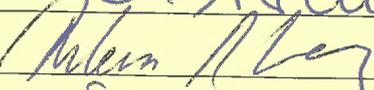
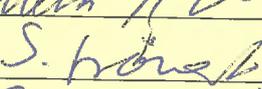
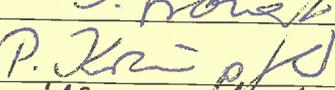
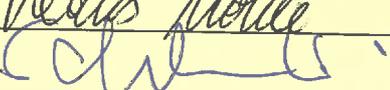
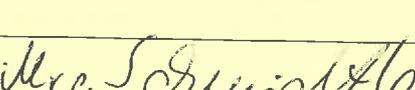
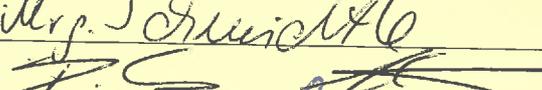
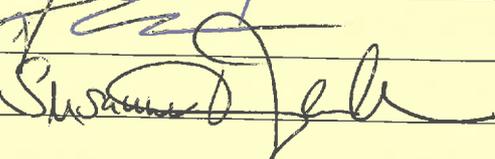
## ANWESENHEITSLISTE

Beginn der Sitzung: 16:35

Ende der Sitzung: 17:55

### Mitglieder der städtischen Deputation für Soziales, Kinder und Jugend

Vertreter/in des Senats	Unterschrift
Senatorin Anja Stahmann	
Staatsrat Horst Frehe	- E -

Vertreter/in der Bremischen Bürgerschaft	Unterschrift
Ahrens, Sandra (MdBB) CDU	
Aytas, Ruken (MdBB) SPD	
Grönert, Sigrid (MdBB) CDU	
Krümpfer, Petra (MdBB) SPD	
Möhle, Klaus (Sprecher) SPD	
Neddermann, Linda (MdBB) B' 90/DieGr. <del>Stephan Schuler (MdBB)</del>	
Scharf, Detlef (Dep.) CDU	
Schmidtke, Margitta (MdBB) SPD	
Schmidtman, Dirk (MdBB) B' 90/DieGr.	
Tuchel, Valentina (MdBB) SPD	
Tuncel, Cindi (MdBB) Die Linke	
Wendland, Susanne (MdBB) B' 90/DieGr. (stellvertr. Sprecherin)	

Die Senatorin für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen

Städtische Deputation für Soziales, Kinder und Jugend	Sitzung am: <del>11.09.</del> 2014 09.10.	Sitzungsort: Gustav-Heinemann- Bürgerhaus, Kirchheide 49, 28757 Bremen
-------------------------------------------------------------	----------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------

Vertreter/innen der Senatorin für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen

Name	Name
H. Rose 400-2	
Blanka Brack	
Wolfgang Salling 400-23-8	
Harleen Wurgthorn 400-236	
Ulrich Wied 400-1	
K. Pomme	
D. D. J.	

Gäste, Sachverständige und Vertreter/innen anderer Behörden/Institutionen

Name	Institution/Behörde
Zahra Mohammadtadeh	MdBB Bündnis 90/Die Grünen
Roy Fritze	Dep. der Partei Die Linke
Gräfe Heigl, Inge	Soz. erf. Dritte, die Paritätische
Thomas Schwarz	Arbeitskreis Ganner Bremen
Sammr, Dirk	Wika - Bremen
Wiebke Rencig	- u - - u
Riege, Jutta	AWO

Die Senatorin für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen

Städtische Deputation für Soziales, Kinder und Jugend	Sitzung am: 11.09.2014 09.10.	Sitzungsort: Gustav-Heinemann-Bürgerhaus, Kirchheide 49, 28757 Bremen
-------------------------------------------------------	----------------------------------	--------------------------------------------------------------------------

Gäste, Sachverständige und Vertreter/innen anderer Behörden/Institutionen

Name	Institution/Behörde
Bolle-Johnsen, Hanne	KiTA Beues
Helms, Gabi	Verband Bremer Kindertagesstätten
Köster, Kirsten	"
Udele, Anja	Deputationsdirektin
Sylvia Gleich	LTKS FW
Christa Schlegel	BEK-LV
Mathias Kiedde	WK
Andreas Seale	ZEV
W. Hoffmann, Sullling	400-23-8
Marleen Wrothmann	400-23 W
Sinja Uemann	Ulser Popart